



Eva Völler

Auf ewig dein

Time School ★★★★★

ONE 2017 · 384 Seiten · 15.00 · ab 14
978-3-846-60048-1

Als ich den Klappentext las, dachte ich zunächst, es würde sich bei dem Roman um den Folgeband einer Reihe handeln, und war daher etwas enttäuscht, weil ich am liebsten mit dem ersten Band in eine Buchserie einsteige. Tatsächlich handelt es sich bei **Auf ewig dein** aber nicht um einen Folgeband, sondern einfach nur um ein Spin-Off der Zeitemagie-Trilogie, in der es um die Liebesgeschichte der beiden Zeitreisenden Sebastiano und Anna ging, deren Liebe aller Hindernisse und Jahrhundertgrenzen überwand.

Auch ohne die Reihe gelesen zu haben, gelingt der Einstieg in die Time-School-Reihe ohne Probleme. Das liegt vor allem daran, dass der Leser sofort mitten ins Geschehen geworfen wird: Anna und Sebastiano finden sich gemeinsam mit den beiden ersten und einzigen Schülern ihrer neugegründeten Zeitreiseakademie im Jahre 1540 auf einem Ball von Heinrich dem Achten. Hier sollen sie ein Attentat auf einen von Heinrichs Beratern verhindern. Die Mission gelingt, aber nicht ohne Stolpersteine, denn Sebastiano wird während der ganzen Aktion niedergeschlagen. Zudem kommt der Attentäter Anna seltsam bekannt vor. Mit einem unguuten Gefühl kehren die beiden mit ihren Schützlingen, der schönen ehemaligen Harembewohnerin Fatima, dem starken Wikinger Ole und dem neu rekrutierten Engländer Walter, in die Akademie ins Venedig der heutigen Zeit zurück.

Hier scheint zunächst alles in Ordnung, doch dann wird Anna eines Nachts von Sebastiano besucht – und zwar einem Sebastiano aus der Zukunft, der sie eindringlich bittet, sich von seinem gegenwärtigen Ich fernzuhalten und unbedingt nochmal ins Jahre 1540 zurückzukehren und Walters Großvater Lord Wykes zu töten. Wenn Anna sich nicht an die Anweisungen hält, dann wird sie sterben. Unter Qualen gehen Anna und Sebastiano sich von da an aus dem Weg und starten auf eine neue Mission in die Vergangenheit. Hier finden sie schon sehr bald heraus, dass nicht nur Annas Leben auf dem Spiel steht, sondern weit mehr, denn die



Helden stehen in diesem Kampf nicht nur Lord Wykes, sondern auch einem starken alten Widersacher und dämonischen Kräften gegenüber.

Auch ohne die Zeitenzauber-Trilogie gelesen zu haben, dauerte es nicht lange und Anna und Sebastiano hatten mich in ihren Bann gezogen. Die beiden Protagonisten sind ebenso sympathisch und liebevoll gezeichnet wie ihre Schüler und alle anderen Nebencharaktere. Die Figuren machen einfach Spaß, sind liebenswert, lustig, mutig und haben alle ihren ganz eigenen Charakter und vor allem auch ihren eigenen Kopf, was das Zusammenspiel und die gemeinsamen Missionen auch so unterhaltsam gestaltet. Es gibt schon einige Anspielungen auf die früheren Abenteuer der beiden Helden, aber diese werden kurz und präzise erklärt, sodass der Leser auch ohne Vorkenntnisse im Bilde ist und ganz in die Zeitreise-Welt abtauchen kann.

Auch der Plot an sich ist spannend und stimmig, jedoch vor allem gegen Ende leider häufig auch sehr vorhersehbar. Das tut dem Abenteuer in großen Teilen keinen Abbruch, weil es trotzdem stets rasant und unterhaltsam bleibt, bringt aber ein paar Abzüge in der B-Note. Ich habe nach der Lektüre auf jeden Fall Lust, noch mehr von Anna und Sebastiano zu lesen, sei es ihre Vorgeschichte in der Zeitenzauber-Trilogie oder die künftigen Geschichten der Zeitreise-Akademie! Lesespaß ist auf jeden Fall garantiert!